

*So funktioniert
VR-NetWorld Brokerage Mobile Brokerage
für iOS, Android und Windows mobile auf
dem Smart Phone.*

*Ihr direkter Weg zur Börse.
Mobil Online.*

Inhaltsverzeichnis

1	Sie wissen, was Sie wollen!	3
2	Immer auf dem neuesten Stand.....	3
3	Unterschiede VR-ProfiBroker zum VR-NetWorld Mobile Brokerage	5
4	Nutzen Sie Realtimekurse in VR-NetWorld Mobile Brokerage	5
5	Der direkte Weg zu Ihrem Depot	6
6	Das brauchen Sie, bevor Sie loslegen können.....	6
7	Kunden-/Depotübersicht.....	7
8	Depotbestand.....	8
9	Depotumsatzanzeige.....	10
10	Order	11
11	Börsenorder.....	15
12	Fondsorder	17
13	Orderbuch	18
14	Ordermanagement – Order ändern und streichen.....	20

1 Sie wissen, was Sie wollen!

Sie treffen Ihre Anlageentscheidungen selbst und brauchen dafür keine Beratung. Was Sie brauchen sind aktuelle Informationen, professionelle Analyseinstrumente und eine zuverlässige Plattform für die schnelle Aktion im Internet. Mit VR-NetWorld Mobile Brokerage haben Sie alle Vorteile auf Ihrer Seite, egal welches mobile Endgerät (Smartphone oder Tablet-PC) Sie verwenden:

- **Hohe Flexibilität:**
Sie können Wertpapieraufträge an sieben Tagen in der Woche unabhängig von unseren Öffnungszeiten erteilen.
- **Hohe Transparenz**
Über Orderbuch, Kunden-/Depotübersicht und Depotbestandsanzeige sind Sie jederzeit aktuell informiert. Sie sehen alle Transaktionen, den Orderstatus und die Depotbestände – ganz gleich, auf welchem Weg uns Ihre Aufträge erreicht haben.
- **Hoher Sicherheitsstandard**
Für unsere VR-NetWorld Mobile Brokerage Anwendung verwenden wir ausschließlich die 128 Bit SSL-Verschlüsselung und das bewährte PIN/TAN Verfahren (Sm@rtTAN optic).
- **Hohe Aktualität**
Sie können stets aktuelle Informationen rund um die nationalen und internationalen Finanzmärkte abrufen.
- **Professionelle Analyse**
Sie sind Ihr eigener Wertpapier-Analyst und können die Anlagerisiken selbst steuern.

2 Immer auf dem neuesten Stand

Die professionelle Informationsplattform zeigt Ihnen alles, was für Ihre Börsengeschäfte wichtig ist:

- Kursinformationen – für die Börsenplätze Frankfurt und Xetra auch realtime (maximal 1.000 verfügbare Realkurse im Monat) und für die Börsenplätze Stuttgart und Tradegate immer realtime
- Übersicht über das Marktgeschehen an nationalen und internationalen Finanzplätzen
- Aufbereitungen der wichtigsten Indizes
- Kurslisten zu deutschen und internationalen Aktienindizes
- Top/Flop-Übersicht

Sie können außerdem von den Einzelkursübersichten direkt in die Ordermaske verzweigen. Dabei werden die Informationen des gewählten Papiers mit in die Ordermaske übernommen.

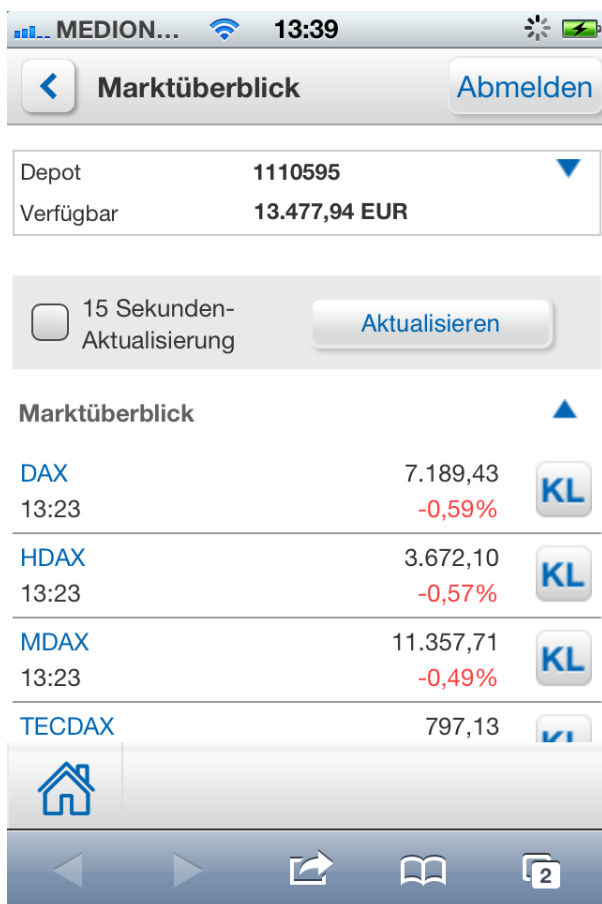
Hinweis: Um aktuelle Kursinformationen zu erhalten, ist es notwendig, die jeweilige Information neu aufzurufen.

Im Mobile Brokerage stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

- Ordereingabe
- Orderbuch

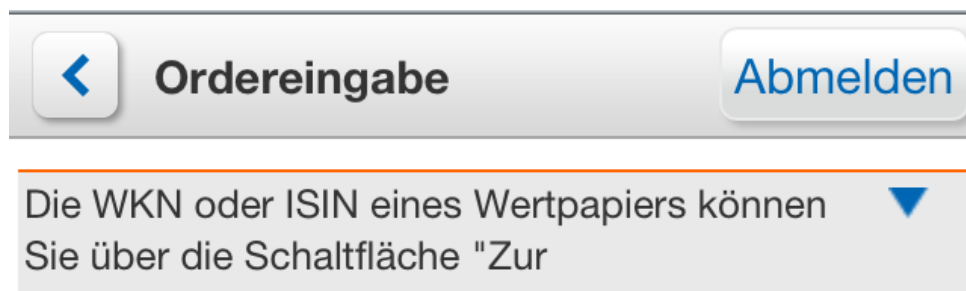
- Depotbestandsanzeige
- Depotumsatzanzeige
- Kunden-/Depotübersicht
- Marktüberblick
- Kurssuche/Porträt
- Kurslisten
- Nachrichten
- Börsenkalender
- Wichtige Informationen
- Hilfe etc.

Beispiel Marktüberblick:



3 Unterschiede VR-ProfiBroker zum VR-NetWorld Mobile Brokerage

- VR-ProfiBroker:
 - Es wird genutzt mit Hilfe von Endgeräten, die per Maus bedient werden wie zum Beispiel PC, Net- bzw. Notebook oder Laptop.
 - Die bewährte Anwendung ist bereits seit längerem für Bankkunden im Einsatz.
- VR-NetWorld Mobile Brokerage:
 - Es wird genutzt mit Hilfe von mobilen Endgeräten, deren Steuerung über einen Touchscreen mit dem Fingerzeig erzeugt wird (Smartphone, Tablet-PC)
 - Hinweis-/Fehlermeldungen
Aufgrund der kleineren Bildschirme bei mobilen Endgeräten, insbesondere bei Smartphones, werden Hinweise und Warnungen (mit rotem Rand) in der Regel zweizeilig dargestellt. Falls die angezeigte Information umfangreicher ist, existiert an der rechten Seite des Hinweises oder der Warnung ein Aufklappsymbol. Hier sollte der Nutzer bei Hinweis- und Warnmeldungen den Bereich aufklappen, um den ganzen Bereich zu lesen, da hier sehr wichtige und wesentliche Informationen (z. B. innerhalb der Orderfunktion) enthalten sind. Beispiel Hinweis und Aufklappsymbol:



- Begriffe und Wörter die sich im linken Bereich befinden und blau hinterlegt sind, lassen sich antippen und verzweigen in weitere Funktionen/Informationen.
- Die Benutzerführung wird über entsprechende Home- und Zurück-Buttons ergänzt, um den Nutzer durch Fingerzeig schnell in andere Bereiche zu leiten.
- Nach ca. 14 Minuten erfolgt ohne Aktivität des Nutzers ein Warnhinweis auf den bevorstehenden automatischen Logout, der über den Button „fortfahren“ zwecks Weiternutzung der Anwendung bestätigt werden muss oder bei fehlender Betätigung des Buttons aus Sicherheitsgründen zum automatischen Logout führt.

4 Nutzen Sie Realtimekurse in VR-NetWorld Mobile Brokerage

Über die Marktinformationen bieten wir Ihnen kostenlos 1.000 Realtimekurse pro Monat für alle an den Börsenplätzen Frankfurt und Xetra gehandelten Werte. Bei Überschreiten dieses Kontingents erhalten Sie einen Hinweis. In diesem Fall werden Neartimedaten angezeigt (i. d. R. 15 Minuten zeitverzögert).

Um Realtimekurse nutzen zu können, müssen Sie sich für diesen Service über „KL“ (Kurslisten) im Porträt oder „Kurse/Porträt“ registrieren. „Kurslisten“ – Auswahl eines Wertes - „Dropbox Porträt - Auswahl: Realtime“ – Nach Auswahl der Schaltfläche <Erstanmeldung Realtime> sehen Sie die „Realtime-Nutzungsbedingungen“, die von Ihnen durch Antippen des Buttons <Einverstanden> einmalig zu bestätigen sind. In der folgenden Maske

erfassen Sie Ihre persönlichen Daten und bestätigen die Schaltfläche <übernehmen>. Sollten Sie die Nutzungsbedingungen nicht akzeptieren, werden Ihnen Neartimekurse zur Verfügung gestellt.

5 Der direkte Weg zu Ihrem Depot

Unabhängig von unseren Öffnungszeiten können Sie nahezu an allen wichtigen nationalen und internationalen Börsenplätzen Wertpapiere kaufen und verkaufen – mit hoher Transparenz und Sicherheit. Dazu dienen:

- Praktische Kunden-/Depotübersicht mit Ausweis des bewerteten Bestandes
- Ausführungsstatus der aktuellen Kauf- und Verkaufsaufträge im Orderbuch
- Interaktive Ordereingabe mit nachträglicher Limit-, Gültigkeitsänderung und Streichung (nach den üblichen Usancen)
- Komfortable Wertpapiersuche

Folgende Wertpapiere können online geordert werden:

- Aktien, Renten, Genussscheine, Optionsscheine, Bezugsrechte und Zertifikate (alle an einer inländischen Börse oder an den wichtigsten ausländischen Börsenplätzen zugelassenen Wertpapiere)
- börsliche Renten
- Fonds

6 Das brauchen Sie, bevor Sie loslegen können

Sie erhalten von uns Ihre fünfstellige Persönliche Identifikationsnummer (PIN) und werden für ein TAN-Verfahren freigeschaltet. Mit Ihrer VR-Kennung bzw. Ihrem Alias und der PIN können Sie sich im Online-Banking anmelden. Nach dem Login verzweigen Sie über das Icon Brokerage in das Mobile Brokerage. Mit dem Sm@rtTAN optic-Verfahren können Sie Ihre Orders freigeben.

Systemvoraussetzungen

Für unsere VR-NetWorld Mobile Brokerage Anwendung verwenden wir ausschließlich die 128 Bit SSL-Verschlüsselung und das bewährte PIN/TAN Verfahren (Sm@rtTAN optic).

7 Kunden-/Depotübersicht

Durch Auswahl von „Handel und Depot“ erhalten Sie einen Überblick über alle Depots, für die Sie frei geschaltet sind.

Je Depot werden angezeigt:

- Bezeichnung
- Depotnummer
- Depotwert
- Button „Ordereingabe“
- Weitere Aktionen

Hier bieten wir Ihnen die Funktion „Ordereingabe“ an. Über das Pulldown-Menü unter „Weitere Aktionen“ verzweigen Sie direkt in die gewählte Maske.

Dabei wird das gewählte Depot in die Maske übernommen.

Durch Antippen der Depotnummer in der Kunden-/Depotübersicht öffnet sich die Übersicht „Depotbestand“.

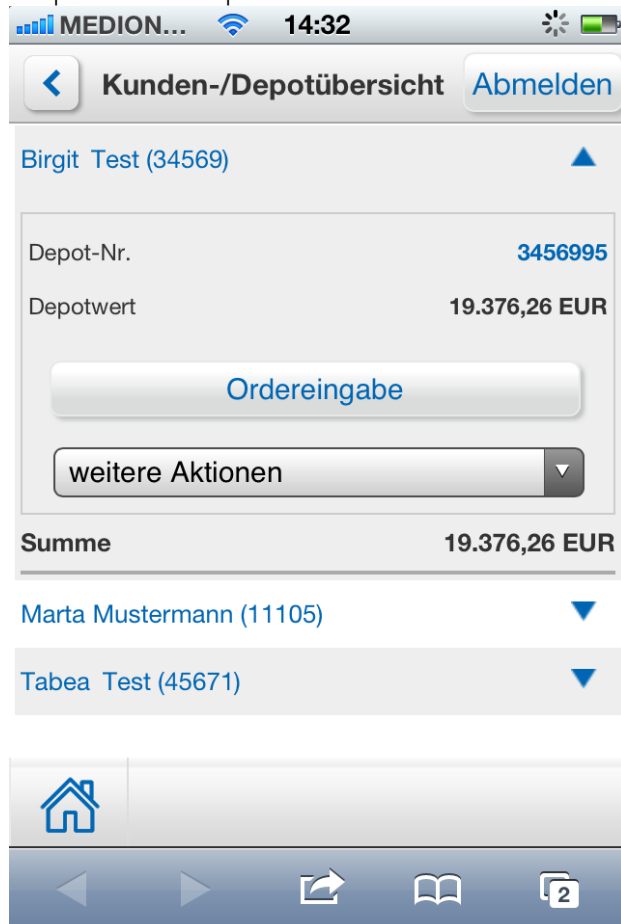
Hinweis: Depotwechsel

Überall haben Sie die Möglichkeit, das Depot zu wechseln:

Wählen Sie das gewünschte Depot im Pulldown-Menü aus.

Voraussetzung: Sie haben mehrere Depots bzw. Sie sind für weitere Depots berechtigt.

Beispiel Kunden-/Depotübersicht:



8 Depotbestand

Hier erhalten Sie aktuelle Informationen über alle Wertpapiere in Ihrem Depot. Folgende Daten werden Ihnen angezeigt:

- Wertpapierbezeichnung
- Wertpapierkennnummer (WKN)
- Stück/Nominal
- Durchschnittlicher Estandskurs in (% oder Handelswährung)
- Aktueller Kurs in (% oder Handelswährung)
- Kursdatum / Zeit
- Estandswert in Euro
- Kurswert in Euro
- Kursgewinn/-verlust in %/Euro

Mit Auswahl der Schaltfläche <Aktualisieren> können Sie die Kursanzeige aktualisieren.

Bei der Detailanzeige eines einzelnen Postens, die Sie durch Antippen der Wertpapierbezeichnung (in blau) aufrufen können, sehen Sie zusätzlich:

- ISIN
- Verwahrung (Lagerstelle, Verwahrart, Stückeart)
- Bestandssperren (Sperreart, -datum, Sonderheit)

Durch Berühren der Bezeichnung der einzelnen Depotpositionen werden weitere Details angezeigt.

Die Depotbestände (Stück/Nominal) werden am Ende eines jeden Handelstages aktualisiert.

Mithilfe der Dropdown-Box <Sortieren nach> können Sie die angezeigten Werte anhand von Kriterien in der Tabelle auf- bzw. absteigend sortieren.

Aus dem Depotbestand heraus können Sie eine Order erfassen. Nach Auswahl des Icons [K] für Nachkaufen oder [V] für Verkaufen wählen Sie die Ausführungsart: ‚Bestmögliche Ausführung‘ (nach den Ausführungsgrundsätzen unseres Hauses) oder ‚Ausführung mit individueller Weisung‘ (börslich oder ggf. außerbörslich).

Die Geschäftsart (Nachkauf oder Verkauf), Wertpapierkennnummer, Wertpapierbezeichnung sowie der aktuelle Depotbestand werden automatisch in das Orderfenster übernommen.

Über das Icon [U] können Sie direkt in die Depotumsatzanzeige zu dieser Depotposition verzweigen oder sich über den Button [I] Einzelkursinformationen sowie Porträt und Charts zu dem entsprechenden Papier anzeigen lassen.

Beispiel Depotbestand:



9 Depotumsatzanzeige

Diese Funktion erreichen Sie über den Menüpunkt „Depotumsätze“ oder über das Icon [U], das im Depotbestand unter einem Wertpapier angezeigt wird.

Durch Eingabe bestimmter Parameter können Sie sich die im gewählten Zeitraum vorhandenen Umsätze Ihrer Depots chronologisch nach unterschiedlichen Kriterien anzeigen lassen.

Bei der einfachen Suche wählen Sie

- Zeitraum (1 Woche, Aktueller Monat, seit Jahresbeginn)
- Wertpapierart (Alle, Aktien, Zertifikate, Renten, Sonstige Zinsprodukte, Genussscheine/-rechte, Fonds, Optionsscheine, Sonstige)
- oder eine WKN

Bei der detaillierten Suche können Sie zusätzliche Kriterien angeben:

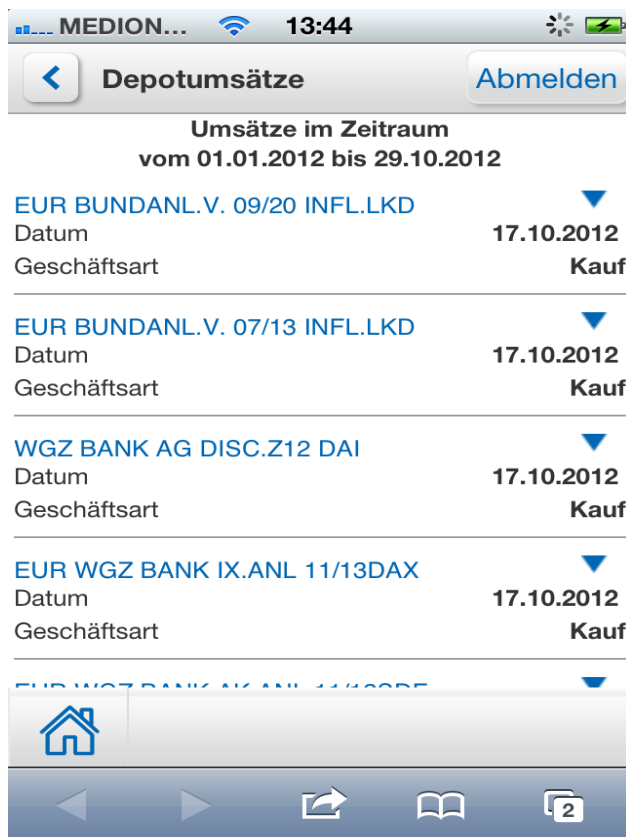
- Zeitraum von .. bis
- Geschäftsarten (Käufe, Verkäufe, Fälligkeiten, Einlieferungen, Auslieferungen, Tilgungen, Zinsen, Dividenden, Ausschüttungen)

Diese Suchkriterien können Sie für die Zukunft speichern. Sie stehen auch nach neuer Anmeldung zur Verfügung.

Betätigen Sie den Button <Suchen>, erhalten Sie folgende Informationen:

- Zeitraum von ... bis
- Datum, Geschäftsart, Auftrags-Nr.
- Wertpapierbezeichnung, Wertpapierart, WKN
- Stück/Nominal, Ausführungskurs

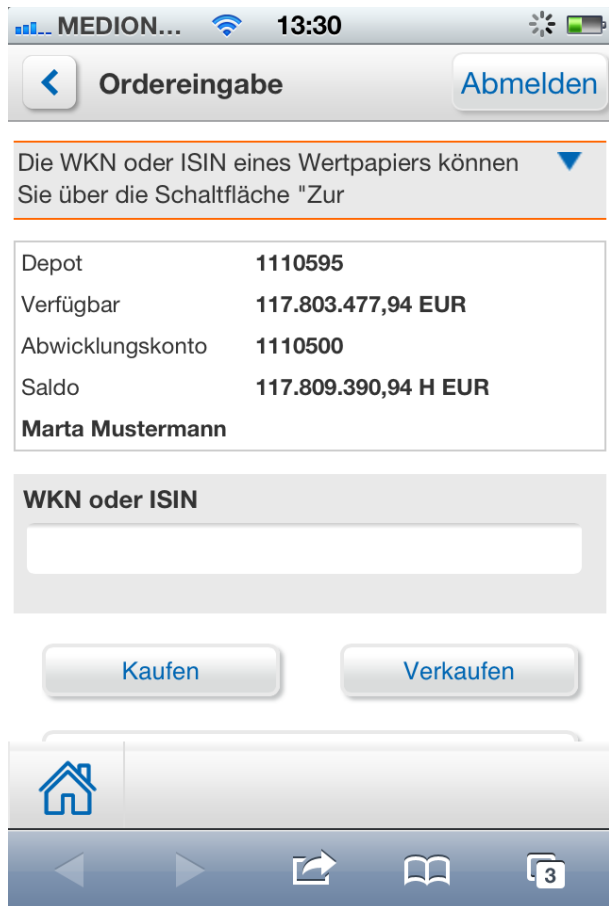
Beispiel Depotumsätze:



10 Order

In der Funktion „Ordereingabe“ geben Sie die deutsche Wertpapierkennnummer (WKN, 6-stellig alphanumerisch) oder die internationale Wertpapierkennnummer (ISIN, 12-stellig alphanumerisch) ein und wählen die Schaltfläche <Kaufen> oder <Verkaufen>.

Beispiel Ordereingabe:



Wenn Sie die WKN oder ISIN nicht kennen, ist sie über die Funktion „ Zur Wertpapiersuche“ schnell gefunden: Einfach die Wertpapierbezeichnung eingeben, eine Wertpapierart auswählen und die Schaltfläche <Suchen> betätigen. Mit den zusätzlichen Suchparametern können Sie die Suche weiter einschränken.

Bestandsauswahl bei Verkauforder

Wenn Bestandspositionen Ihres Depots unterschiedliche Merkmale haben, wie z. B. Lagerstellen (z. B. Inland und Ausland), Verwahrarten, Stückearten, etc., werden Sie bei einer Verkauforder aufgefordert, den Teilbestand auszuwählen, den Sie verkaufen wollen. Dazu wählen Sie in der Maske „Ordereingabe – Bestandsauswahl“ den [V]-Button bei der gewünschten Position aus.

Festlegung Ausführungsart

Nach Auswahl der Geschäftsart (Kaufen/ Verkaufen) und ggf. Auswahl des Teilbestandes gelangen Sie zur Seite „Festlegung Ausführungsart“. Dort wählen Sie zwischen ‚Bestmögliche Ausführung‘ bzw. ‚Ausführung mit individueller Weisung‘. Je nach Wahl öffnet sich die Maske „Börsenorder“, „Handelsangebots-Order (außerbörslich)“, „Fonds-Order (außerbörslich)“ oder „Renten-Order (außerbörslich)“.

Beispiel Festlegung Ausführungsart:

The screenshot shows the 'Festlegung Ausführungsart' (Execution Type Selection) screen. At the top, the status bar shows 'MEDION...', signal strength, Wi-Fi, time '14:03', and battery level. Below the title bar, there is a back arrow, the title 'Festlegung Ausführungsart', and an 'Abmelden' (Logout) button. A table displays the depot '1110595' and available amount '13.477,94 EUR'. The 'Geschäftsart Nachkauf' (Business Type Buyback) section shows 'DAIMLER AG NAMENS-AKTIE O.N.' with WKN/ISIN '710000 / DE0007100000'. Under 'Bestmögliche Ausführung' (Best Possible Execution), there are two buttons for 'Börsliche Ausführung' (Market Execution). Below this, under 'Ausführung mit individueller Weisung' (Execution with individual instruction), there is also a 'Börsliche Ausführung' button. At the bottom of the main content area is an 'Abbrechen' (Cancel) button. The bottom navigation bar includes a home icon, left and right arrows, a share icon, a book icon, and a tab icon with the number '2'.

Bei ‚Ausführung mit individueller Weisung‘ bestimmen Sie den Ausführungsplatz selbst. Wählen Sie z. B. die ‚Börsliche Ausführung‘, können Sie in der Maske „Börsenorder“ den Börsenplatz wählen.

Bestmögliche Ausführung

Haben Sie die ‚Bestmögliche Ausführung‘ gewählt, müssen Sie in der folgenden Ordermaske Stückzahl / Nominal ergänzen und ggf. Limit, Limitzusatz, Aktivierungslimit und Gültigkeitsdatum erfassen. Der angezeigte Börsenplatz wurde nach unseren Ausführungsgrundsätzen ermittelt und kann nicht mehr geändert werden.

Börsenplätze und Handelszeiten

Sie können sowohl an inländischen als auch an ausländischen Börsenplätzen ordern.

Achtung: Grundsätzlich ist die Auftragserteilung nahezu rund um die Uhr möglich. Aufträge für inländische Börsen/ Handelsplätze - auch Fonds - werden in Abhängigkeit von den Annahmeschlusszeiten für den jeweiligen Handelsplatz direkt weitergeleitet. Nach Annahmeschluss werden die Aufträge für den folgenden Börsentag angenommen.

Aufträge für ausländische Börsen/ Handelsplätze, insbesondere Handelsplätze anderer Zeitzone, werden zurzeit grundsätzlich ab 08:00 MEZ/MESZ bis zu den nachfolgend aufgeführten Annahmeschlusszeiten des jeweiligen Handelsplatzes angenommen. Nach Annahmeschluss werden die Aufträge für den folgenden Börsentag angenommen (Beispiel: Kauforder um 23:00 Uhr erteilt für NYSE, USA wird am folgenden Handelstag weitergeleitet).

Die nachfolgende Tabelle zeigt eine Übersicht der Annahmeschlusszeiten für inländische und ausgewählte ausländische Börsen-/Handelsplätze. Die Annahmeschlusszeiten können sich kurzfristig ändern und können für bestimmte Produkte auch kürzer sein. Bitte beachten Sie die entsprechenden Veröffentlichungen der Börsen/Betreiber oder wenden Sie sich an Ihren Berater. Nach der von uns veröffentlichten Annahmeschlusszeit

können von der Börse noch Orders angenommen werden, eine Gewährleistung hierfür besteht jedoch nicht.

Börsenplatz	Annahmeschlusszeit (MEZ/MESZ)*
Berlin	19:58 Uhr
Düsseldorf	19:58 Uhr
Frankfurt	19:58 Uhr
Hamburg	19:58 Uhr
Hannover	19:58 Uhr
München	19:58 Uhr
Stuttgart	21:58 Uhr
Tradegate	21:58 Uhr
Xetra	17:28 Uhr
Australien	19:50 Uhr
Belgien	17:25 Uhr
Bulletin Board, USA	21:55 Uhr
Dänemark	16:55 Uhr
Finnland	17:25 Uhr
Frankreich	17:25 Uhr
Griechenland	15:55 Uhr
Großbritannien	17:25 Uhr
Indonesien	19:50 Uhr
Irland	17:25 Uhr
Italien	17:20 Uhr
Japan	19:50 Uhr
Luxemburg	15:55 Uhr
Malaysia	19:50 Uhr
NASDAQ, USA	21:55 Uhr
Neuseeland	19:50 Uhr
N.Y. OTC-QB, USA	21:55 Uhr
N.Y. OTC-QC, USA	21:55 Uhr
NYSE, USA	21:55 Uhr
NYSE ARCA, USA	21:55 Uhr
NYSE ASE, USA	21:55 Uhr
Niederlande	17:25 Uhr
Norwegen	17:25 Uhr
Österreich	17:25 Uhr
Pink Sheets	21:55 Uhr
Portugal	17:25 Uhr
Schweden	17:25 Uhr
Schweiz	17:25 Uhr
Singapur	19:50 Uhr
Slowenien	12:55 Uhr
Spanien	17:25 Uhr
Südafrika	16:55 Uhr
Thailand	19:50 Uhr
TSX-Venture, CAN	21:55 Uhr
TSX-Kanada	21:55 Uhr
Türkei	15:25 Uhr

*) **Hinweis:** An allen deutschen Börsenfeiertagen ist eine Ordereingabe, Orderänderung oder Orderstreichung nicht möglich, da kein Handel stattfindet. Diese Aufträge können Sie zwar im Brokerage für in- und ausländische Börsenplätze erfassen, bleiben aber in der Regel unbestätigt und werden erst am nächsten Handelstag vom Börsensystem entsprechend bearbeitet und bestätigt.

Wir empfehlen Ihnen daher, den Status Ihrer Order durch Prüfung des Orderbuches zu kontrollieren.

Möchten Sie eine Stop-Order an einem ausländischen Börsenplatz aufgeben, wird diese nur an folgenden ausländischen Handelsplätzen akzeptiert:

Börsenplatz
Belgien
Frankreich
Niederlande
NASDAQ, USA
NYSE, USA
Österreich
Portugal
TSX-Kanada, CAN

In der Ordermaske finden Sie bei der Order mit individueller Weisung in einer Auswahlliste zum jeweiligen Wertpapier passend die zulässigen inländischen und ausländischen Börsenplätze.

Zu jedem Börsenplatz werden Ihnen nur die Limitzusätze angeboten, die an dieser Börse zulässig sind.

11 Börsenorder

Wenn Sie sich für den börslichen Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers entschieden haben, gelangen Sie zum Fenster „Börsenorder“. Hier erhalten Sie folgende Informationen:

- Geschäftsart (Kauf/Verkauf)
- Wertpapierbezeichnung
- Wertpapierkennnummer und ISIN
- Währung
- Börsenplatz
- ggf. Depotbestand bzw. Gesamtbestand (bei Intraday-Berechtigung)
- ggf. Verwahrung (Lagerstelle, Verwahrart, Stückeart)

Möchten Sie Ihre Order an einem anderen Börsenplatz als dem vorgeschlagenen aufgeben, wählen Sie im Pulldownmenü den Börsenplatz.

Zur Aufgabe der Order benötigt das System folgende Angaben:

- Stückzahl/Nominal
- Limit und Limitzusatz (je nach gewähltem Börsenplatz Stop Buy/Stop Loss, Stop Buy Limit/Stop Loss Limit, Opening, Closing, Only Auction, One Cancels Other, Trailing Stop, Immediate or Cancel, Fill or Kill, All or None, kein Zusatz)
- ggf. Aktivierungslimit Stop-Order, Limit 2. OCO-Order, Trailing Stop Abstand
- ggf. Gültigkeit

Zur Bestimmung Ihres Limits sehen Sie auf dieser Seite Kursspannen und einen zeitverzögerten Kurs dieses Papiers am gewählten Börsenplatz (für Stuttgart und Tradegate immer Realtimekurs). Über den Button

<realtime> können Sie sich einen Realtimekurs anzeigen lassen, wenn der gewählte Börsenplatz Frankfurt oder Xetra ist.

Bitte beachten Sie, dass sich Ihre Limitangabe auf die Handelswährung am gewählten Börsenplatz bezieht. Außerdem entstehen Ihnen durch den Kauf von Wertpapieren an ausländischen Börsenplätzen erhöhte Transaktionskosten.

Limitzusätze einer Wertpapierorder

- **Stop Buy (SB)**

Bei Erreichen oder Überschreiten des Aktivierungslimits wird ein „billigst“-Kaufauftrag an die Börse gegeben und der Auftrag zum nächsten vorliegenden Kurs ausgeführt. Dazu wählen Sie das Limit „billigst“ und den Limitzusatz „Stop Buy“ aus und erfassen das „Aktivierungslimit Stoporder“. Das Aktivierungslimit muss bei Orderaufgabe über dem aktuellen Kurs des jeweiligen Wertpapiers liegen.

- **Stop Buy Limit (SBL)**

Bei Erreichen oder Überschreiten des festgesetzten Aktivierungslimits wird ein limitierter Kaufauftrag an die Börse weitergeleitet. Dazu erfassen Sie im Feld „Limit“ das Limit der Kauforder, wählen den Limitzusatz „Stop Buy Limit“ und erfassen im Feld „Aktivierungslimit Stoporder“ den Kurs, bei dessen Erreichen oder Überschreiten die limitierte Kauforder weitergeleitet werden soll.

Das Aktivierungslimit muss bei Orderaufgabe über dem aktuellen Kurs des jeweiligen Wertpapiers liegen. Eine nachträgliche Limitänderung ist über die Funktion: „Orderbuch“ möglich.

- **Stop Loss (SL) / Stop Loss Limit (SLL)**

Bei Verkauforders mit dem Limitzusatz Stop Loss bzw. Stop Loss Limit erfolgt die Eingabe analog zu Stop Buy / Stop Buy Limit. Das Aktivierungslimit muss hierbei jeweils unter dem aktuellen Kurs des gewählten Wertpapiers liegen.

ACHTUNG: Orders mit „Stop Buy Limit“- oder „Stop Loss Limit“-Zusatz können nur an den Börsenplätzen Frankfurt, München, Stuttgart, Tradegate und Xetra erteilt werden.

Hinweis: Bitte berücksichtigen Sie bei Limitänderungen, dass bei einer Order mit dem Limitzusatz Stop Buy (Limit)/Stop Loss (Limit) nur die Limitbeträge geändert werden können.

- **One Cancels Other (OCO)**

Mit dem Limitzusatz One Cancels Other können Sie in einem Ordervorgang zwei alternative Handelsaufträge für ein Wertpapier erteilen. Wird einer der Aufträge ganz oder teilausgeführt, erfolgt unmittelbar die Streichung des anderen Auftrages.

Der Ordertyp besteht immer aus einer Stop Buy-/ Stop Loss- oder Stop Buy Limit-/ Stop Loss Limit-Order in Verbindung mit einer weiteren limitierten Order. Das Limit dieser weiteren limitierten Order erfassen Sie im Feld „Limit 2. OCO-Order“. An der Börse München ist dieser Ordertyp nur als sogenannte Stop-Market Order (Stop-Buy/Stop-Loss) zulässig.

Bitte beachten Sie, dass die Angaben im Feld „Limit 2. OCO-Order“ bei einer Kauforder nicht über dem Aktivierungslimit Stoporder und bei einer Verkauforder nicht unter dem Aktivierungslimit Stoporder liegen dürfen.

Beide Orderteile sind immer nur für eine Geschäftsart (Kauf oder Verkauf) gültig.

Orders mit One Cancels Other-Zusatz können nur an den Börsenplätzen Frankfurt, Stuttgart, Tradegate, München und Xetra erteilt werden.

Eine nachträgliche Änderung einer OCO-Order an den Börsenplätzen Frankfurt, Tradegate und Xetra ist über die Funktion „Orderbuch“ möglich.

Änderungen einer OCO-Order am Börsenplatz München und Stuttgart sind nicht zulässig. Die Order muss gestrichen und neu erfasst werden.

- **Trailing Stop (TS)**

Mit der Auswahl von Trailing Stop können Sie eine Order dynamisch an den aktuellen Kursverlauf anpassen. Dieser Ordertyp besteht aus einer Stop Buy- bzw. Stop Loss-Order in Verbindung mit einem Trailing Stop Abstand in Prozent oder einem absoluten Wert in EUR.

Dazu wählen Sie unter „Trailing Stop Abstand“ den entsprechenden Radiobutton aus und ergänzen den gewünschten Wert im nebenstehenden Feld.

Orders mit Trailing Stop-Zusatz können nur an den Börsenplätzen Frankfurt, Stuttgart, Tradegate, München und Xetra erteilt werden.

Eine nachträgliche Änderung einer TS-Order an den Börsenplätzen Frankfurt, Stuttgart, Tradegate, München und Xetra ist nicht zulässig bzw. über VR-NetWorld Mobile Brokerage nicht möglich. Bitte wenden Sie sich an Ihren Bankberater oder streichen Sie die Order und erfassen sie neu.

Nach Erteilung der TS-Order ist die Anzeige des jeweils aktuellen Aktivierungslimits im Orderbuch technisch leider nicht möglich. Um den aktuellen Stand zu erfragen, wenden Sie sich bitte direkt an die jeweilige Börse:

Deutsche Börse (Marktsteuerung):

- für Frankfurt +49 (0) 69-211-11050
- bzw. für strukturierte Produkte im Börsensegment Scoach 0800/23 020 23
- für Xetra +49 (0) 69-211-11400

Börse Stuttgart:

- aus dem Inland 0800 / 226 88 55 (kostenfrei)
- aus dem Ausland +49 (0)711 222 985 678
- E-Mail: orderreklamation@boerse-stuttgart.de

Tradegate:

- Handelsüberwachungsstelle: 030 / 89 606 382
- E-Mail huest@tradegate-exchange.de

München:

- Handelsüberwachung: 089 / 549 045 45

12 Fondssorder

Bei einer Fondssorder gelangen Sie zunächst in das Fenster „Festlegung Ausführungsart“.

Verkaufsunterlagen eines Fonds:

Vor der Erfassung Ihrer Kauforder eines Fonds empfehlen wir Ihnen, die Verkaufsunterlagen des Fonds zur Kenntnis zu nehmen. Diese können Sie über den Button <Fondsinformation> am Ende der Seite aufrufen. Wählen Sie einen der beiden Radiobuttons aus, je nachdem, ob Sie die Verkaufsunterlagen zur Kenntnis genommen haben oder auf die Kenntnisnahme verzichten. Wählen Sie als nächstes die Ausführungsart (‚bestmögliche Ausführung‘ oder ‚Ausführung mit individueller Weisung‘).

Haben Sie sich für eine außerbörsliche Ausführung entschieden (oder sehen unsere Ausführungsgrundsätze bei der ‚bestmöglichen Ausführung‘ dies vor), gelangen Sie in das Fenster „Fondsorder (außerbörslich)“.

Hier sehen Sie folgende Angaben:

- Geschäftsart (Kauf/Verkauf)
- Wertpapierkennnummer und ISIN
- Wertpapierbezeichnung
- Gültig bis
- ggf. Depotbestand bzw. Gesamtbestand (bei Intraday-Berechtigung)

Zur Aufgabe der Fondsorder erfassen Sie die Stückzahl und bestätigen die Schaltfläche <Eingabe prüfen>.

Hinweis zur Gültigkeitsdauer von Aufträgen

Geben Sie bei Aufgabe Ihrer Order billigst/bestens und kein Gültigkeitsdatum ein, ist eine börslich aufgebene Order tagesgültig. Bei Eingang nach Annahmeschluss für den jeweiligen Börsenplatz wird der Auftrag für den folgenden Handelstag vorgemerkt.

Limitierte Börsenorders sind bis zum letzten Handelstag des laufenden Monats gültig. Nach Börsenschluss des vorletzten Handelstages eines Kalendermonats eingegebene, limitierte börsliche Orders gelten jedoch automatisch bis zum letzten Handelstag des Folgemonats.

Maximal eingebare Gültigkeit:

- deutsche Börsen max. gültig für 360 Kalendertage (auch über Jahresultimo hinaus)
- ausländische Börsen gültig für 1 Jahr

Außerbörsliche Fondsorders gelten bis zum Ausführungstag durch die Fondsgesellschaft.

Folgende Erläuterung gilt für alle dargestellten Arten von Wertpapieraufträgen (Börsen- oder Fondsorder):

Nach betätigen der Schaltfläche <Eingaben prüfen> in dem jeweiligen Ordereingabefenster werden die eingegebenen bzw. ausgewählten Daten geprüft. Sind alle Prüfungen erfolgreich, wird eine Seite angezeigt, auf der Sie die zuvor eingegebenen bzw. ausgewählten Daten noch einmal überprüfen bzw. korrigieren können. Nach Eingabe einer TAN und deren erfolgreicher Prüfung erscheint die Auftrags- oder Ausführungsbestätigung.

13 Orderbuch

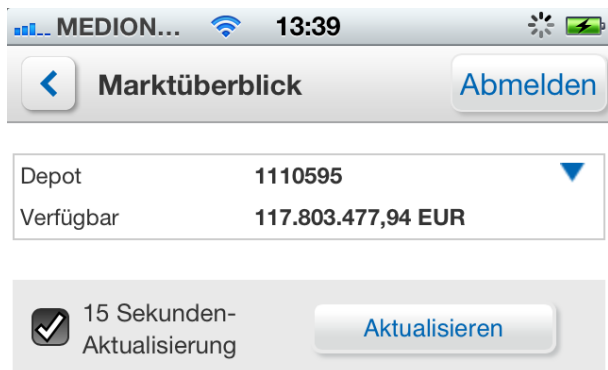
Im Orderbuch können Sie das gewünschte Depot auswählen und sich alternativ alle Orders dieses Depots anzeigen lassen oder nur diejenigen, die einen bestimmten Status haben (Ausgeführt, Offen, Sonstige).

Die gewählten Anzeigekriterien können Sie speichern.

15-Sekunden-Aktualisieren

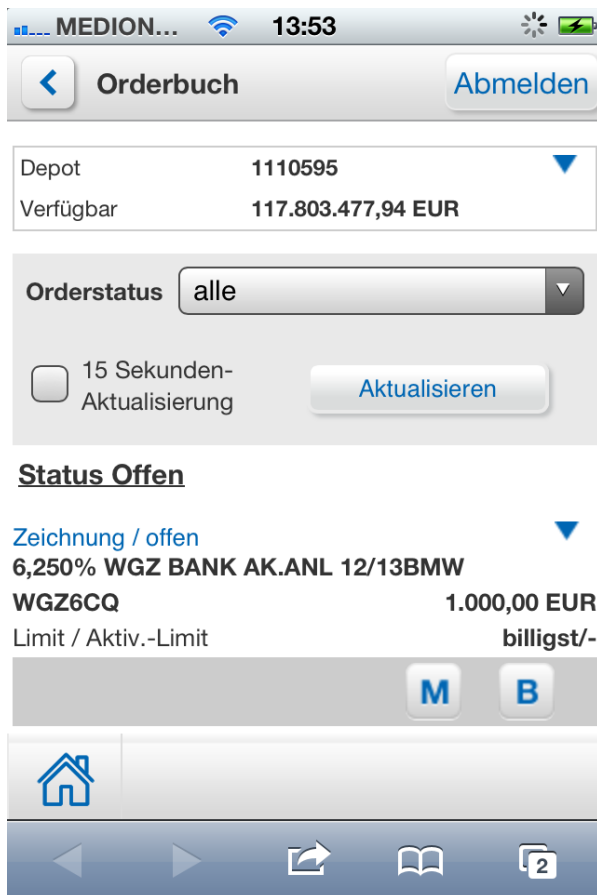
Im Orderbuch ist ein automatisches Aktualisieren möglich. Diese Aktualisierung läuft auf JavaScript-Basis und muss auf Ihrem Endgerät aktiviert sein. Das Aktualisieren (alle 15 Sekunden erfolgt eine automatische Aktualisierung) funktioniert ca. 10 Minuten, wenn man die Anwendung nicht verlässt oder in die Detailanzeige wechselt. Falls zwischenzeitlich die Bildschirmsperre durch Ihr Endgerät aktiviert wird und sie wieder die Sperre deaktivieren, wird das automatische Aktualisieren an der zeitlich gleichen Stelle fortgesetzt.

Beispiel 15-Sekunden-Aktualisierung:



Sie können aber auch den Button „Aktualisieren“ jederzeit darüber hinaus auswählen.

Beispiel Orderbuch:



Das „Orderbuch“ gliedert sich in drei Bereiche:

1. Status Ausgeführt

Hier finden sich alle Orders mit dem Status "ausgeführt" und "zugeteilt" (nur bei Zeichnungen) zusammen mit ihrem jeweiligen Ausführungskurs.

Für eine Order wählen Sie bei der gewünschten Position den entsprechenden Buchstaben [K] (Nachkauf) oder, wenn Sie für den Intraday-Handel freigeschaltet sind, [V] (Verkauf).

Es wird dann automatisch unter Mitnahme der Wertpapierkennnummer (WKN) und ISIN auf die der Geschäftsart/Wertpapierart entsprechende Ordermaske verzweigt.

Über die Auswahl des Icons [I] können Sie sich aktuelle Kursinformationen zu dem Wertpapier anzeigen lassen. Durch Auswahl des Icons [B] wird Ihnen die Ausführungsbestätigung angezeigt.

Wird bei einzelnen Positionen die Auswahl [K] oder, trotz Ihrer Freischaltung für Intraday-Geschäfte, [V] nicht angezeigt, ist ein Nachkauf bzw. Verkauf über VR-NetWorld Mobile Brokerage nicht möglich.

Bei der Detailansicht eines einzelnen Auftrags werden zusätzlich Auftragsnummer, ggf. Fälligkeit, Ausführungsort, Ausführungsdatum, Ausführungsuhrzeit, ggf. Währung und Devisenkurs, Verwahrung (Lagerstelle, Verwahrart, Stückart) und ggf. Bestandssperren (Sperreart, -datum, Sonderheit, -datum) angezeigt.

2. Status Offen

In diesem Bereich der Orderbuchanzeige finden Sie alle Orders mit dem Status "offen", "schwebend geändert" oder "schwebend erfasst".

Möchten Sie eine Order ändern oder streichen, wählen Sie bei der gewünschten Position das Icon [M] für Ordermanagement.

Über die Auswahl des Icons [I] können Sie sich aktuelle Kursinformationen zu dem Wertpapier anzeigen lassen. Durch Auswahl des Icons [B] wird Ihnen die Auftragsbestätigung angezeigt. Wird bei einzelnen Positionen die Auswahl [M] nicht angezeigt, ist eine Änderung oder Streichung über VR-NetWorld Mobile Brokerage nicht möglich.

3. Sonstiger Status

Hier werden alle Orders mit dem Status „abgelaufen“, „gestrichen“, „storniert“, „schwebend gestrichen“, „gelöscht“ oder „schwebend gelöscht“ angezeigt. Orders in diesem Status können über VR-NetWorld Mobile Brokerage nicht bearbeitet werden.

Sie können sich die entsprechende Auftragsbestätigung durch Auswahl des Icons [B] anzeigen lassen. Darüber hinaus können Sie über die Auswahl des Icons [I] aktuelle Kursinformationen zu dem Wertpapier aufrufen.

14 Ordermanagement – Order ändern und streichen

Eine aufgegebene Order kann gestrichen oder geändert werden, wenn der Orderstatus „offen“, „schwebend erfasst“ oder „schwebend geändert“ lautet. Dabei spielt es keine Rolle, über welchen Vertriebsweg Sie die Order erteilt haben. Allerdings gilt das nur für Wertpapierarten, die auch über VR-NetWorld Mobile Brokerage orderbar sind.

Order ändern

Sie wollen Ihre Order ändern? Wählen Sie die Order im Orderbuch aus und betätigen das Icon [M]. In der folgenden Maske werden alle Orderdaten angezeigt. Hier können Sie das Limit und die Gültigkeit des Auftrags verändern.

Möchten Sie andere Daten des Auftrags ändern, z. B. die Stückzahl, müssen Sie die Order streichen und eine neue Order erfassen.

ACHTUNG: Zeichnungsaufträge können gestrichen, aber nicht geändert werden.

Hinweis: Bitte berücksichtigen Sie bei Limitänderungen mögliche Einschränkungen der Handelsplätze bzw. Limitzusätze.

Nach Bestätigung des Buttons <Eingabe prüfen> und erfolgreicher Prüfung kann die Orderänderung mit einer gültigen TAN aufgegeben werden. Sie erhalten eine Auftragsbestätigung mit dem Hinweis, dass die Änderung nur berücksichtigt werden kann, wenn der ursprüngliche Auftrag nicht zwischenzeitlich an der Börse ausgeführt wurde.

Nach Annahmeschluss für den jeweiligen Börsenplatz verbleibt die Order zunächst im Status „schwebend geändert“ und kann bis zur Börseneröffnung nicht nochmals geändert werden.

Order streichen

Um eine Order zu streichen, wählen Sie eine Order im Orderbuch aus und betätigen das Icon [M]. In der folgenden Maske werden alle Orderdaten einschließlich der Auftragsnummer angezeigt. Durch betätigen des Buttons <Streichen>, Eingabe einer TAN und antippen des Buttons <Zahlungspflichtiger Auftrag> wird die Kauf-, Verkaufs- oder Zeichnungsorder gestrichen. Sie erhalten eine Auftragsbestätigung mit dem Hinweis, dass die Streichung nur berücksichtigt werden kann, wenn der ursprüngliche Auftrag nicht schon zwischenzeitlich an der Börse ausgeführt wurde.